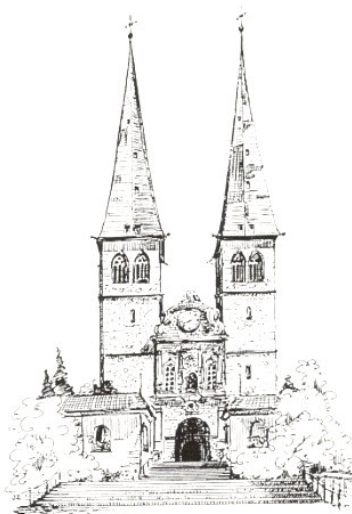


Musik im Hof

Hofkirche St. Leodegar Luzern



Karfreitagskonzert

Joseph Haydn
Stabat Mater

Cappella der Hofkirche
Ensemble Haydn
Ludwig Wicki, Leitung

Freitag, 2. April 2010, 19.30 Uhr

Eintritt Fr. 30.- (mit Studien-/ Lehrlingsausweis Fr. 15.-)

Abendkasse ab 18.15 Uhr

Joseph Haydn
(1732-1809)

Stabat Mater
Hob. XXbis (1767)

Sumi Kittelberger, Sopran
Lilli Küttel, Alt
Gerhard Unternährer, Tenor
Flurin Caduff, Bass
Wolfgang Sieber, Orgel-Positiv
Cappella der Hofkirche
Ensemble Haydn (KM Christina Gallati)
Ludwig Wicki, Leitung



Das Orgel-Positiv wurde in verdankenswerter Weise durch
Orgelbau Goll AG, Luzern zur Verfügung gestellt.

Stabat Mater, lateinischer Text übertragen von Heinrich Bone (1847)

1. Tenor, Chor

Stabat mater dolorosa
iuxta crucem lacrimosa,
dum pendebat filius.

Christi Mutter stand mit Schmerzen
bei dem Kreuz und weint von Herzen,
als ihr lieber Sohn da hing.

Cuius animam gementem
contristatam et dolentem
pertransiuit gladius.

Durch die Seele voller Trauer,
scheidend unter Todesschauer
jetzt das Schwert des Leidens ging.

2. Alt

O quam tristis et afflicta
fuit illa benedicta
mater unigeniti.

Welch ein Schmerz der Auserkornen,
da sie sah den Eingebornen,
wie er mit dem Tode rang.

Quae moerebat et dolebat
et tremebat, dum videbat
nati poenas incliti.

Angst und Jammer, Qual und Bangen,
alles Leid hielt sie umfassen,
das nur je ein Herz durchdrang.

3. Chor

Quis est homo qui non fleret
Christi matrem si videret
in tanto supplicio?

Ist ein Mensch auf aller Erden,
der nicht muss erweicht werden,
wenn er Christi Mutter denkt?

4. Sopran

Quis non posset contristari
Piam matrem contemplari
Dolentem cum filio?

Wie sie, ganz von Weh zerschlagen,
bleich da steht, ohn alles Klagen,
nur ins Leid des Sohns versenkt?

5. Bass

Pro peccatis suae gentis
vidit Jesum in tormentis
et flagellis subditum.

Ach, für seines Volkes Schulden
sah sie ihn die Marter dulden,
Geißeln, Dornen, Spott und Hohn.

6. Tenor

Vidit suum dulcem natum
moriendo desolatum
dum emisit spiritum.

Sah ihn trostlos und verlassen
an dem blutgen Kreuz erblassen,
ihren lieben einzgen Sohn.

7. Chor

Eia mater, fons amoris,
me sentire vim doloris,
fac, ut tecum lugeam.

O du Mutter, Brunn der Liebe,
mich erfüll mit gleichem Triebe,
dass ich fühl die Schmerzen dein.

Fac ut ardeat cor meum
in amando Christum Deum,
ut sibi complaceam.

Dass mein Herz, im Leid entzündet,
sich mit deiner Lieb verbindet,
um zu lieben Gott allein.

8. Sopran, Tenor

Sancta mater, istud agas,
crucifixi fige plagas
cordi meo valide.
Tui nati vulnerati
tam dignati pro me pati
poenas mecum divide.

Drücke deines Sohnes Wunden,
so wie du sie selbst empfunden,
heilge Mutter, in mein Herz!
Dass ich weiss, was ich verschuldet,
was dein Sohn für mich erduldet,
gib mir Teil an seinem Schmerz

9. Alt

Fac me vere tecum flere
crucifixo condolere,
donec ego vixero.

Lass mich wahrhaft mit dir weinen,
mich mit Christi Leid vereinen,
so lang mir das Leben währt!

Iuxta crucem tecum stare,
et me tibi sociare
in planctu desidero.

An dem Kreuz mit dir zu stehen,
unverwandt hinaufzusehen,
ist's, wonach mein Herz begehrt.

10. Alle Solisten, Chor

Virgo virginum praeclara,
mihi iam non sis amara,
fac me tecum plangere.

Fac ut portem Christi mortem,
passionis fac consortem,
et plagas recolorere.

Fac me plagis vulnerari,
cruce hac inebriari,
ob amorem filii.

11. Bass

Flammis orci ne succedat
per te virgo, fac, defendat
in die iudicii.

12. Tenor

Fac me cruce custodiri,
morte Christi premuniri,
conservari gratia.

13. Sopran, Alt, Chor

Quando corpus morietur,
fac ut animae donetur
Paradisi gloria.
AMEN.

O du Jungfrau der Jungfrauen,
woll auf mich in Liebe schauen,
dass ich teile deinen Schmerz.

Dass ich Christi Tod und Leiden,
Marter, Angst und bittres Scheiden
fühle wie dein Mutterherz!

Alle Wunden, ihm geschlagen,
Schmach und Kreuz mit ihm zu tragen,
das sei fortan mein Gewinn!

Dass mein Herz, von Lieb entzündet,
Gnade vorm Gerichte findet
sei du meine Schirmherrin!

Mach, dass mich sein Kreuz bewache,
dass sein Tod mich selig mache,
mich erwärm sein Gnadenlicht!

Dass die Seel sich mög erheben
frei zu Gott im ewgen Leben,
wand mein sterbend Auge bricht!
AMEN.